

Bericht zur Sitzung des Fachrats am 2. 2. 2022

Anwesend: Carina Oertel, Simon Heyne, und Jan-Luca Werner (Studierende);
ProfessorInnen Albrecht, Stukenbrock, Felder, Lieb, Werle; Krings,
Bremer (Mittelbau; Protokoll)

TOP 1 Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2 Abstimmung über anstehende Änderungen der Studienordnung

Bereits im Vorfeld der Sitzung hat der Fachrat im Umlaufverfahren über folgende Regelungen abgestimmt:

- 1) Änderungssatzung für die BA-PO;
- 2) Sammelsatzung für den MA Germanistik - Aufhebung der Zulassungssatzung und Neufassung der PO als SPO;
- 3) Editionswissenschaft:
 - a) Aufhebung des Studiengangs zum WS 2021/22 mit Übergangsfrist bis zum WS 2024/ 2025
 - b) Abstimmung über die Sammelsatzung zum Aufheben der Zulassungssatzung und zum Auslaufen der Prüfungsordnung.

Allen Änderungen wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Die Nachwahl der **Fachratsmitglieder aus dem Mittelbau** steht noch an. Herr Korn soll in seiner Rolle als Mittelbausprecher damit beauftragt werden, diese Wahl bis zum Sommersemester zu veranlassen.

TOP 4 Aufgrund der entsprechenden Wahl der Mitglieder des Fachrats aus dem Kreis der **ProfessorInnen** im Dezember 2021 teilt der noch amtierende Fachratsvorsitzende Prof. Felder folgendes Ergebnis mit:

Neue Mitglieder aus dieser Statusgruppe sind danach

- Prof. Albrecht	- (Stellvertretung Prof. Beßlich)
- Prof. Stukenbrock	- (Stellvertretung Prof. Felder)
- Prof. Lieb	- (Stellvertretung Prof. Bulang)

Bei der anschließenden Abstimmung des Fachrats wird Frau Albrecht der Vorsitz übertragen (6 ja-Stimmen, eine Enthaltung); Frau Stukenbrock wird der stellvertretende Vorsitz übertragen (6 ja-Stimmen, eine Enthaltung).

Frau Albrecht übernimmt ab TOP 5 die Leitung der Sitzung.

TOP 5 Evaluation Sommersemester 2021

Prof. Krings referiert die Ergebnisse der freiwilligen Lehrveranstaltungsevaluation im Sommer 2021 und die entsprechende Stellungnahme des GS.

Die Stellungnahme wird vom Fachrat einstimmig befürwortet.

In der Aussprache zu diesem Thema wird darauf hingewiesen, dass die frühere Form der Evaluation in Papierform mehr Studierende zur Teilnahme motiviert hat. Prof. Stukenbrock regt an, dass ein späterer Evaluations-Zeitpunkt im Semester validere Ergebnisse bringen könnte, da die interne Zeitstruktur der jeweiligen Veranstaltung dann ggf. besser zum Tragen kommen kann.

TOP 6 Verschiedenes

- Übereinstimmend wird festgestellt, dass die der Wartung der technischen Ausstattung in den Seminarräumen, insbesondere auch für die Hybrid-Lehre, verbessert werden sollte.

Prof. Albrecht regt an, dass eine regelmäßige Überprüfung der entsprechenden Anlagen wünschenswert wäre. Dem steht gegenüber, dass die seit längerem ausgeschriebene Stelle für einen weiteren EDV-Beauftragten bisher nicht besetzt werden konnte.

- Mit Bezug zum tödlichen Anschlag im Neuenheimer Feld wird diskutiert, ob und inwiefern man sich auf eine vergleichbare Gewalttat vorbereiten kann; Vorschläge dazu sind u.a. eine Schulung des Lehrpersonals und die Einrichtung einer Sprechanlage.

Heidelberg, 04.02.2022

gez. Prof. A. Albrecht
(Sprecherin)

gez. Katharina Bremer
(Protokoll)